



BASTELIDEE

N°104.898 - MAKRAMÉE WANDBEHANG

SCHWIERIGKEITSGRAD: Fortgeschrittener



ZEITAUFWAND: ca. 2 h



 Aduis.

Makramée Wandbehang in U-Form

Knüpfe in der Mitte des Wandbehangs eine Raute aus diagonalen doppelten halben Schlägen und binde einen großen Kreuzknoten im Inneren der Raute - der Kontrast zwischen großen und kleinen Knoten unterstreicht das verspielte Design dieses Wandbehangs.

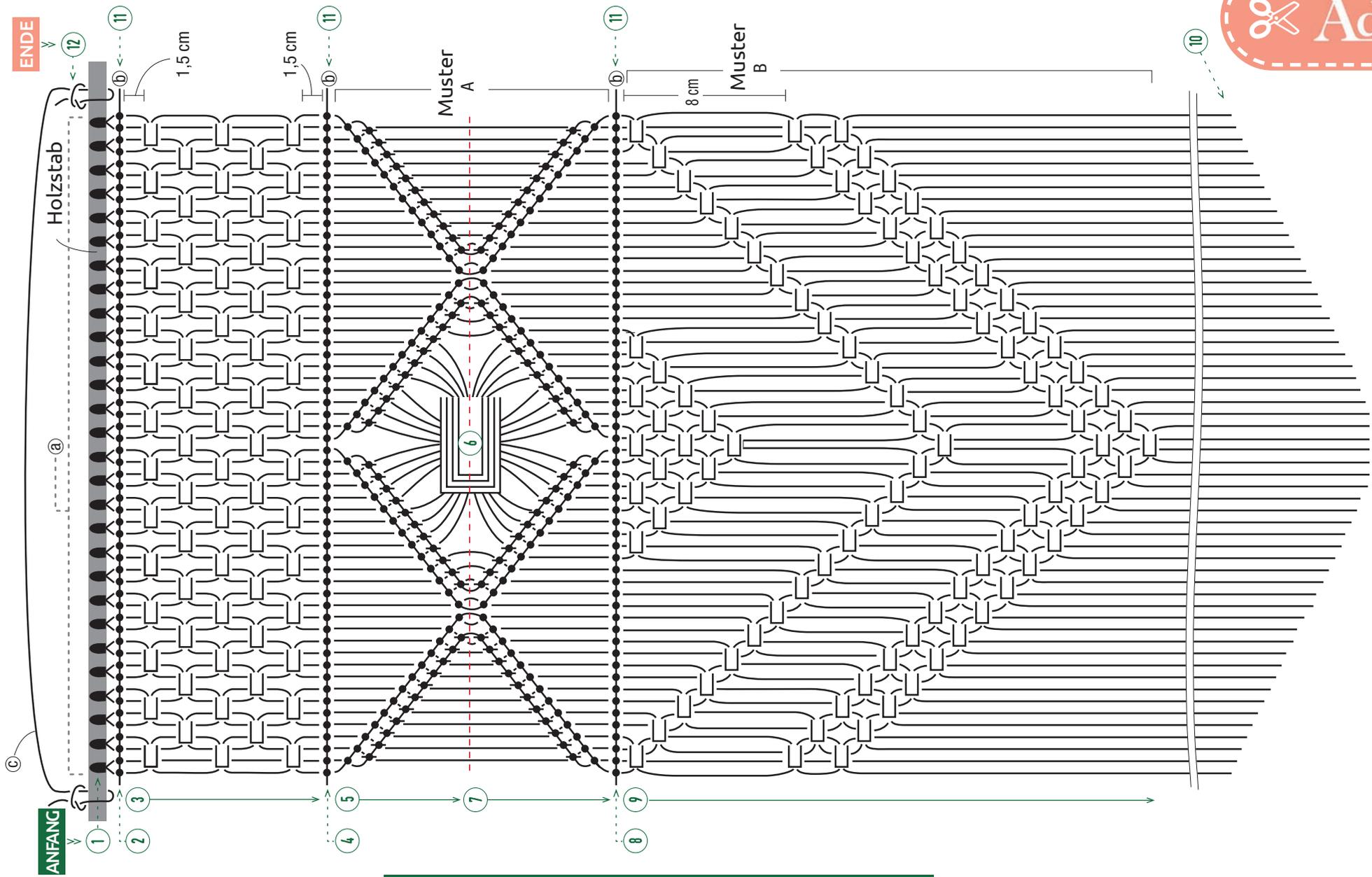
Material:

- ♥ BAUMWOLLFADEN CA. Ø 3 MM, LÄNGE CA. 86 M
28 FÄDEN ZU JE 3 M
- ♥ RUNDSTAB ZUM AUFHÄNGEN, LÄNGE 31 CM
- ♥ SCHERE

Alle Knoten werden auf unserer Homepage im Makramée - Knoten Grundkurs genau und Schritt-für-Schritt beschrieben.

Verwendete Knoten:

- Horizontaler doppelter halber Schlag
- Versetzter Kreuzknoten
- Diagonaler doppelter halber Schlag



KNÜPFDIAGRAMM

BASTELIDEE
 N°104.898 - MAKRAMÉE WANDBEHANG

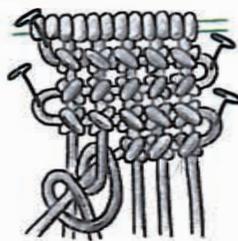
- 1 Faden (a) doppelt legen und mit dem Lerchenkopfknoten (s. Makramee - Knoten Grundkurs) befestigen. Verfähre auf dieselbe Weise mit allen 28 Arbeitsfäden.
- 2 Wähle einen 40 cm langen Faden (b) aus, knüpfe an dessen Ende einen Überhandknoten und stecke ihn mit einer Nadel fest. Ab dem linken Faden (a) eine Reihe horizontale doppelte halbe Schläge mit Faden (b) als Füllerfaden knüpfen.
- 3 Die Fäden (a) in Gruppen aus 4 Fäden teilen. Mit 1,5 cm Abstand 5 Reihen versetzte Kreuzknoten knüpfen.
- 4 Knüpfe mit weiteren 1,5 cm Abstand eine Reihe horizontaler doppelter halber Schläge wie in Schritt 2.
- 5 Knüpfe zunächst die obere Hälfte von Muster A. Dazu die Fäden (a) in 4 Gruppen aus jeweils 14 Fäden aufteilen. In jeder Gruppe zunächst eine Reihe Kreuzknoten und eine Reihe umgedrehte doppelte halbe Schläge über der roten gestrichelten Linie im Knüpfdiagramm knüpfen.

Der umgedrehte doppelte halbe Schlag wird genauso geknüpft wie der horizontale doppelte halbe Schlag aber mit vertauschter Vorder- und Rückseite.



Den Arbeitsfaden um den Füllerfaden (in der Abbildung ganz links) führen, den Arbeitsfaden dabei erst über, dann unter den Füllerfaden legen. So entsteht

der erste doppelte halbe Schlag (1). Nun den Arbeitsfaden erst unter, dann über den Füllerfaden führen. So entsteht der zweite doppelte halbe Schlag (2) als umgedrehter horizontaler doppelter halber Schlag.



Am Ende der Reihe weiter am Füllerfaden ganz rechts knüpfen und Schritt 1 mit vertauschter Richtung (rechts und links vertauschen) wiederholen. Weiter nach links arbeiten.

- 6 Die 8 Fäden (a) in der Mitte sind die Füllerfäden. Mit den 4 Fäden, die auf beiden Seiten neben diesen 8 Fäden liegen, jeweils einen großen Kreuzknoten knüpfen. Achte dabei darauf, dass dieser genau auf die Eckpunkte der Raute ausgerichtet ist.

- 7 Weiter geht es mit den 4 Gruppen aus je 14 Fäden aus Schritt 5: Knüpfe die Knoten für die untere Hälfte von Muster A (analog zu Schritt 5). Mit den Fäden, mit denen du in Schritt 6 die Kreuzknoten geknüpft hast, knüpfe nun umgedrehte doppelte halbe Schläge.
- 8 Wiederhole Schritt 2.
- 9 Weiter geht es mit Muster B. Dazu zunächst das umgedrehte Dreieck in der Mitte aus versetzten Kreuzknoten knüpfen. Danach die Knoten für die obere V-Form knüpfen; hierfür knüpfe zuerst jeweils an der Außenkante einen Kreuzknoten. Übergehe 2 Fäden bei jedem Knoten, so entsteht eine diagonal nach unten gerichtete Linie. Zuletzt den Kreuzknoten in der Mitte knüpfen. Nun auf dieselbe Weise die Knoten für die untere V-Form knüpfen (hier jedoch 2 Reihen).
- 10 Schneide die Fadenenden auf die gewünschte Länge ab.
- 11 Die Enden der beiden Füllerfäden (b) aus Schritt 2 und 4 verbergen.
- 12 Befestige einen Faden (c) mit einem Schlingenknoten an der Holzstange.